

Konzept: Filmprojekt Berufeklappe

Die Aufgabe:

Eine Schülergruppen (idealerweise bestehend aus 6 Schülern) erstellt ein Video (max. 5 Minuten Clip) zu einem Ausbildungsberuf vor Ort in einem Ausbildungsbetrieb in Rheda-Wiedenbrück. Dazu werden Interviews mit dem Ausbilder, Auszubildenden

Das Ziel:

Schülerinnen und Schüler berichten von den Ausbildungsmöglichkeiten in Rheda-Wiedenbrück. Sie interviewen Auszubildende, Ausbilder und Unternehmer und verschaffen sich selbst und anderen Jugendlichen authentische Einblicke von Ausbildungsberufen und Betrieben. Die Filme sollen Interesse wecken und den Zugang zu Unternehmen erleichtern.

Gleichzeitig wird die Medienkompetenz der am Projekt beteiligten Schüler gestärkt. Schüler und Schülerinnen erlernen den Umgang mit der Kamera und die Bearbeitung des Filmmaterials.

Voraussetzung:

Begleitung des Projektes durch eine Lehrerin / einen Lehrer. Insbesondere der Drehtag vor Ort im Unternehmen muss von einem Lehrer/einer Lehrerin begleitet werden.

Die Organisation:

Zeitraum: grobe Zeitplanung: 3 Tage, davon 1 Tag Vorbereitung, 1 Tag Durchführung, 1 Tag Nachbereitung/Schnitt.

Schülergruppe:

Geeignet für alle weiterführenden Schulen ab Jahrgang 8.

Idealerweise besteht eine Gruppe aus 6 Schülern:

2 Schüler/Schülerinnen: Regie und Filmbearbeitung/Schnitt (Inhalte und Schnitt)

2 Schüler/Schülerinnen: Technik: Kamera, Ton, Licht

2 Schüler/Schülerin: Reporter/Interviewer mit Assistent (für einen Beruf ein Reporter)

Technik: Medienkoffer inkl. der benötigten Hardware (Kamera, Licht, Tonaufnahme, Stative etc.) wird von der Stadt zur Ausleihe zur Verfügung gestellt. Schnittprogramm: empfohlene Freeware. Die Handhabung der Technik (Hard- und Software) wird in Tutorials /Erklärvideos erläutert.

Unternehmen/Drehort: Die Wirtschaftsförderung der Stadt Rheda-Wiedenbrück sucht für interessierte Lehrer/Schülergruppen ein Unternehmen, das bereit ist, an einem „Berufeklappe-Projekt“ teilzunehmen und einen Drehtag im Unternehmen zu ermöglichen.

Anmeldung/Vorbereitung:

Anmeldeformular für Schulen bitte möglichst frühzeitig an die Wirtschaftsförderung der Stadt senden und den Medienkoffer für den geplanten Durchführungszeitraum reservieren.

Kontakt: Wirtschaftsförderung der Stadt Rheda-Wiedenbrück
Nikola Weber, Tel. 05242-963320 oder nikola.weber@rh-wd.de
Tanja Löhner, Tel.: 05242-963329 oder tanja.loehner@rh-wd.de

Der Film - Recht, Einsatz und Nutzen:

Das Recht an den Filmen im Rahmen des Berufeklappe-Projektes liegt bei der Stadt Rheda-Wiedenbrück. Die Filme werden von der Stadt Rheda-Wiedenbrück zum Zweck der Motivation von Jugendlichen zur Aufnahme einer beruflichen Ausbildung eingesetzt und zu diesem Zweck veröffentlicht. Die Veröffentlichung findet auf städtischen Internetseiten wie auch online Portalen (z.B. youtube) statt. Weitere Informationen zum Recht am Bild bitte im entsprechenden Kapitel der Info-Mappe und der Teilnahmeerklärung beachten.